

Das 41. Jugendländerspiel Dänemark gegen Deutschland am 08. Oktober 2016 in Roskilde gewann souverän Deutschland mit 0:8 Punkten

Die deutsche Jugendnationalmannschaft konnte in allen Spielklassen einen deutlichen Sieg mit 8:0 Punkten gegen die dänische Jugend verbuchen. Erneut hatte sich gezeigt, dass der Kaderlehrgang in Lüneburg seine Wirkung nicht verfehlt hat und die Mannschaftsbetreuer eine richtige Auswahl getroffen haben.

Der Vorplatz des Hauptbahnhofs in Hamburg war am 07. Oktober 2016 der Treffpunkt für die 22 jungen Keglerinnen und Kegler mit ihren Betreuern. Weiter ging es mit dem Bus der Firma Moje Bustouristik und später der Fähre von Fehmarn nach Puttgarden auf die Ostseeinsel Sjælland (Seeland) nach Roskilde. Die dänische Stadt Roskilde liegt etwa 30 km von Kopenhagen entfernt. Am späten Nachmittag, gegen 17:30 Uhr wurden wir von den dänischen Jugendmannschaften und deren Betreuern an der Kegelhalle in Roskilde herzlich in Empfang genommen.

Der offizielle Länderspieltag begann für die Deutschen - und Dänischen Jugendnationalspieler mit einem jeweils 1 stündigem Training. Während die dänische Mannschaft ihr Training absolvierte, besichtigte die deutsche Delegation das Wikingerschiffsmuseum in Roskilde.

Nach einem gemeinsamen Imbiss begann pünktlich um 12.00 Uhr mit der Eröffnung des Länderspiels. Mit dem Einmarsch beider Mannschaften, namentlicher Vorstellung der Spielerinnen und Spieler, Abspielen der Nationalhymnen fanden die offiziellen Vertreter herzliche Worte.

Im Namen von Jytte Juhler begrüßte Johnny Mandau die jungen Kegler, Betreuer, Funktionäre und die angereisten Schlachtenbummler aus Deutschland und Dänemark in der Kegelhalle. Er wünschte allen Teilnehmern des Jugendländerspiels viel Glück und Erfolg. Der deutsche Delegationsleiter und 2. DBKV-Jugendwart Jörg Gresch bedankte sich für die Einladung und wünschte allen Spielern viel Erfolg. Der dänische Oberschiedsrichter Svend Jørgensen und seine drei Mitstreiter hatten die Bahnen gesichtet und für in Ordnung befunden. Zum Abschluss erfolgte der Austausch der Nadeln. DKF Jugendwartin Jytte Juhler und 2. DBKV Jugendwart Jörg Gresch tauschten die Wimpel. Pünktlich um 13:00 Uhr rollte die erste Kugel.

Beim Training der Deutschen und auch bei den Dänen stand fest, dass dieses Jahr um jedes Holz gekämpft werden muss. Die Spieler wurden von Ihren Mannschaftskameraden und Schlachtenbummlern durchgehend lautstark mit Gesängen und Sprüchen angefeuert.

Bereits nach den ersten Durchgängen deutete sich ein ungefährdeter Sieg unserer Jugendnationalspieler an, sodass am Ende ein deutlicher Sieg in allen 4 Spielklassen errungen wurde. Nach dem Sieg sah man den deutschen Betreuern der Mannschaften die Erleichterung deutlich an und würdigte die gute Leistung der dänischen Spieler.

Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse durch den dänischen Oberschiedsrichter Svend Jørgensen, freute sich das gesamte deutsche Team über einen 8:0 Sieg gegen Dänemark. Zum Abschluss wurde die deutsche Nationalhymne zu Ehren der siegreichen Jugendnationalmannschaft abgespielt und das Länderspiel für beendet erklärt.

Bei dem Abendbankett folgten nach dem gemeinsamen Essen noch einige Ehrungen. Für die erzielten Höchstholzer wurden folgende Spielerinnen und Spieler ausgezeichnet: Lucy Lindner 797 Holz (weibliche B), Lucas Scheffler 804 Holz (männliche B), Monique Kabisch 895 Holz (weibliche A) und Dominik Boehnke 904 Holz (männliche A).

Für ihr erstes Länderspiel wurden folgende Spielerinnen bei der weiblichen B-Jugend ausgezeichnet: Luise Mai (KKV Stendal), Lisa Pagels (KKV Stendal), Vanessa Wilde (KFV Dahme Spreewald) und Talea Schultz (KFV Dahme Spreewald).

Bei der männlichen B-Jugend bekamen Lucas Scheffler (Berliner SKV), Philip Bartel (Berliner SKV) und Paul Fischer (KFV Dahme Spreewald) eine Auszeichnung.

Auch hatten bei der weiblichen- und männlichen A-Jugend Spieler ihr erstes Länderspiel. Hier bekamen Josephine Schmidt (KFV Barnim), Emily Fischer (KV Landkreis Rostock) und Fabienne Allers (VUK Uelzen), Yannic Harz (Berliner SKV), Erik Carstensen (VHK Husum) und Nico Bothe (KKV Wittenberg) eine Medaille.

Für den fünften Länderspieleinsatz wurden Monique Kabisch (KFV Barnim) und Dominik Boehnke (VUK Uelzen) ausgezeichnet.

Für Bianca Onken war Roskilde das letzte Länderspiel als Betreuerin der weiblichen B-Jugend. Der 2. DBKV Jugendwart Jörg Gresch überreichte ihr, im Namen aller deutschen Jugendkegler/-innen sowie Betreuern, ein Gutschein und eine Fotocollage mit Bildern von den letzten Länderspielen zur Erinnerung. Jörg bedankte sich für Ihre jahrelange Arbeit im Jugendkegelbereich und wünschte für die Zukunft nur das Beste.

Zum Schluss überbrachte der deutsche Delegationsleiter Jörg Gresch die Einladung für das kommende Länderspiel in Stralsund. Dieses ist geplant vom 29.09. – 01.10.2017.

Nach dem offiziellen Teil konnte noch ausgiebig und bis zur Erschöpfung gemeinsam getanzt werden. Hierbei durften natürlich auch dieses Mal der dänische „Holzmichel“ Song einfach nicht fehlen.

Am Sonntagmorgen gegen 10 Uhr wurden wir von der dänischen Delegation verabschiedet. Nach der Verabschiedung ging es mit dem Bus wieder zurück nach Hamburg und von dort mit dem Zug wieder in die Heimatorte.

So ging ein schönes und erfolgreiches Länderspielwochenende für unsere Spieler und Betreuer zu Ende.

Petra Sander
DBKV Jugendpressewartin